

## **Team-MitarbeiterInnen März 2022**

Leitung: Maria Mitter, Claudia Wolkerstorfer, Elisabeth Pöchtrager, Rosemarie Mahringer,

MitarbeiterInnen: Erni Gahleitner, Andrea Hanner, Petra Hanner, Margit Hochedlinger, Irmgard Mondl, Martha Neumüller, Katrin Pernsteiner, Herbert Scheuchenpflug, Simone Seis, Inge Spreitzer, Anna Stelzer, Marianne Wögerbauer

## **Tätigkeitsbericht 2021**

Das Jahr 2021 begannen wir gleich mit einem Lockdown. Auch vor Ostern kam es wieder zu Beschränkungen und bis Jahresende mussten wir immer wieder einmal in die Fernleihe wechseln. Dankenswerterweise richtete Herbert Scheuchenpflug eine Rufumleitung ein, so konnten BenutzerInnen auch auf diesem Weg Auskunft erhalten und Reservierungen vornehmen. Leider konnten wir unsere Leserinnen und Leser kaum dazu motivieren, Medien online zu reservieren.

### **Team**

Auch im Team machte sich die negative Stimmung bemerkbar. Manuela Höller und Margarete Hauer verließen das Bibliotheks-Team. Auch Klemens Hanner hat sich endgültig aus dem Team zurückgezogen. Petra Hanner wird uns weiterhin beim Medienankauf unterstützen, für Dienste in der Bibliothek kann sie sich aber nicht mehr Zeit nehmen.

Wir freuen uns darüber, dass Katrin Pernsteiner unser Team verstärkt. Sie wird sich gemeinsam mit Herbert Scheuchenpflug um die Systematikgruppe „Sachbuch-Erwachsene“ kümmern.

Vom Dienst karenziert ist immer noch Andrea Hanner. Außerdem machen Anna Stelzer und Marianne Wögerbauer zur Zeit keine Dienste.

### **Fest der Bewegung**

Wir waren beim Fest der Bewegung dabei. Unter dem Motto: „Bewegung braucht Pause“ luden wir zu einer Vorlesestation ein. Das Vorlesen machte viel Spaß und war gut besucht. Zwischen den Lesungen blieb auch Zeit für Gespräche und die Bibliothek wurde den BewohnerInnen von St. Peter wieder ins Bewusstsein gebracht.

### **Inventur**

Im Mai nahmen wir uns endlich wieder die Inventur vor. Dabei wurden die Medien und die Regale auch gereinigt. Alle Bücher, die seit 2016 nicht ausgeliehen waren, wurden aussortiert. Einen Teil dieser Bücher konnten wir beim Flohmarkt bereits verkaufen. Der Rest steht in Schachteln im Vorraum und wartet auf eine kreative Verwertung.

Ein wichtiger Teil der Inventur ist, jedes Buch in der Inventurliste zu erfassen. Diese Aufgabe übernahm Elisabeth Pöchtrager. Dafür sind ihr alle Team-Mitglieder sehr dankbar. Sie bearbeitet auch die Fehlbestandsliste. Ein wichtiger, aber lästiger Teil der Bibliotheksarbeit ist das Mahnwesen. Auch darum kümmert sich Elisabeth seit Jahren. Es ist toll, so engagierte MitarbeiterInnen zu haben.

### **Lesepass**

Die Sommer-Lesepass-Aktion des Landes wurde heuer nur von sehr wenigen Kindern in Anspruch genommen. Um die wenigen Kinder, die teilgenommen hatten, zu belohnen, verlosteten wir zusätzlich 3 Bücher, die wir in der Bibliothek überreichten. Für alle Kinder, die mitgemacht hatten, gab es Süßigkeiten.

## **Spielnachmittag**

Der Spielnachmittag in den Sommerferien ist inzwischen ein Fixpunkt in unserem Jahresablauf. Aus Platzgründen findet die Veranstaltung immer im Pfarrsaal statt. Damit die Bibliothek dabei sichtbar bleibt, nannten wir die Veranstaltung „Bibliothek - hautnah erleben“ und es gab als Ergänzung zu den Brettspielen ein „Escape-Spiel“ in der Bibliothek und eine interaktive Geschichte, mit der Martha Neumüller die jüngeren Kinder begeisterte.

## **Lesung**

Die Lesung mit Daniel Wisser, die wir 2020 absagen mussten, holten wir im Oktober nach. Kontaktnachverfolgung, MNS und andere Corona-Beschränkungen hielten uns nicht von der Durchführung ab. 35 Besucher waren unserer Einladung gefolgt und genossen den lebendigen Vortrag. Miriam Mittermayr umrahmte die Lesung mit ihrem gekonnten Klavierspiel.

Die Gutscheinaktion für die Volksschulkinder fand heuer erst im Jänner statt.

## **Statistik 2021**

### **Medienbestand / Entlehnung**

<b>Printmedien</b>	<b>Bestand</b>	<b>Entlehnung</b>
Kinder- und Jugend Belletristik	2841	4432 (5317)
Kinder und Jugend Sachbuch	423	885
Belletristik	1314	2312
Sachbuch	636	841
Zeitschriften: Zahl der Abonnements (Zahl der Hefte)	10 (301)	473
<b>Summe Printmedien (bitte nur Abonnements zählen)</b>	<b>5224</b>	<b>8943</b>
<b>Audio-Visuelle Medien</b>		
Hörbuch	388	629
DVD-Video/Filme	555	660
<b>Summe Audio-Visuelle Medien</b>	<b>943</b>	<b>1289</b>
<b>Spiele</b>	<b>254</b>	<b>623</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>6421</b>	<b>10855</b>

Der Verleih ging im letzten Jahr zurück. Besonders die Zeitschriften waren wenig nachgefragt. Das kann daran liegen, dass Zeitschriften immer nur für eine Woche verliehen werden. Viele Nutzer möchten bei der momentanen Coronalage nicht so oft in die Bibliothek gehen und nehmen darum nicht so gerne Zeitschriften mit.

Die Mediengruppen „Hörbuch-Erwachsene und DVD“ werden nicht mehr eingekauft. Solange wir den Platz nicht für andere Medien brauchen, lassen wir die Bestände jedoch noch im Regal.

Diese Medien sind für den Verleih nicht mehr attraktiv. Sie werden hauptsächlich per Internet konsumiert.

## Vorhaben 2022

- Tonies

Die Zeit bleibt auch bei uns in St. Peter nicht stehen. Tonies sind ein modernes Medium, um Kinder in die Welt des Hörspiels und somit der Fantasie einzuführen. Die kleinen Figuren sind sehr ansprechend und regen Kinder an, Szenen der Geschichte gleich nachzuspielen. Tonies sind im Vergleich zu herkömmlichen Hörbuch-CDs sehr langlebig und einfach zu reinigen. Darum eignen sie sich besonders gut als Entlehnmedium für die Bibliothek. Tonies sind außerdem relativ teuer, auch das macht sie für den Verleih attraktiv.

Mit den Tonies möchten wir junge Familien als neue Besuchergruppe ansprechen und planen darum eine Kooperation mit den „Spiegelgruppen“ unserer Pfarre. Um dem „Tonie-Projekt“ Nachhaltigkeit zu garantieren, haben sich die Gruppenleiterinnen unter der Führung von Frau Claudia Mittermayr bereiterklärt, „Kreativ-Tonies“ gemeinsam mit der Gruppe zu bespielen. Diese werden dann ebenfalls in der Bibliothek zum Verleih angeboten. Auch bei der Auswahl der Tonies, die eingekauft werden, können die SpiegelgruppenteilnehmerInnen mithelfen und so garantieren, dass die Interessen dieser Gruppe abgedeckt werden.

Wir planen eine Startveranstaltung, bei der die Tonies den „Spiegelgruppen“ präsentiert werden. Dabei lernen die TeilnehmerInnen das gesamte Bibliotheksangebot kennen. Als besondere Zugabe erhalten alle TeilnehmerInnen einen Bibliotheksgutschein, der sie zum Wiederkommen ermutigt.

Auch Volksschulkinder lieben die kleinen Figuren und ihre Geschichten. Für sie kann sich unsere Bibliothek dadurch von der Schulbibliothek absetzen und neue Aufmerksamkeit gewinnen.

Um die Tonies den Volksschulkindern vorzustellen, laden wir auch sie ein, einen „Kreativ-Tonie“ mit einer Klanggeschichte zu bespielen. Die Direktorin der VS, Frau Margit Caviecel, hat dem Projekt bereits zugestimmt und möchte es gerne gegen Schulschluss umsetzen. Auch die Volksschulkinder erhalten die Gelegenheit, die neuen Tonies in der Bibliothek kennen zu lernen.

Um das Projekt zu finanzieren, suchen wir beim BVÖ um Projektförderung an. Es sind, falls auch ein neues Regal gebraucht wird, bis zu 2222,00€ veranschlagt. Momentan wird noch abgeklärt, ob sich das Hörbuchregal für die Tonies eignet.

- Zeitschriftenschrank, Sitzmöbel

Es wird ein neuer Zeitschriftenschrank angekauft. Er ist schmaler und es bleibt dadurch im Jugendbereich etwas Platz, der ev. für einen Sitzsack oder Ähnliches genutzt werden kann.

- Bücherflohmarkt

Wir warten die Corona-Entwicklung ab, bevor wir uns über einen Flohmarkt Gedanken machen.

- Lesepässe bewerben

Wir möchten die Aktion wieder besser bewerben. Lesepässe sollen gut sichtbar zur freien Entnahme aufgelegt werden.

Es wird auch hilfreich sein, wenn die Erziehungsberechtigten bereits bei der Entgegennahme des Passes unterschreiben. Wenn nämlich die Unterschrift fehlt, kann das Kind nicht an der Verlosung teilnehmen.

Wir werden auch wieder selber zusätzliche Buchpreise verlosen.

- Ferienspiel der Gemeinde

Wenn wir gefragt werden, machen wir gerne mit. Es wird wieder einen Spielenachmittag mit Aktivitäten in der Bibliothek geben.

- Leitsystem  
Maria möchte aussortierte Bücher mit weißem Packpapier einbinden, beschriften und als Leitsystem aufstellen.  
Es wird noch überlegt, wer uns dabei unterstützen kann.

## Finanzbericht 2022

Einnahmen	Lesegebühr	€ 1.841,50	
	Land OÖ	€ 3.520,00	
	Gemeinde	€ 1.700,00	
	Pfarrre bar	€ 70,00	
	Raiba	€ 587,00	
	Sonstiges	€ 421,50	
		€ 8.140,00	€ 8.140,00
Ausgaben	Medien	€ 7.536,43	
	EDV	€ 302,40	
	Sonstiges	€ 392,83	
	Bank und Beiträge	€ 251,33	
	Material	€ 228,93	
		€ 8.711,92	€ 8.711,92
			-€ 571,92